



Bild Copyright: delmedio - Fotolia

07.08.2018 08:26 CEST

## Hormontherapie nach prophylaktischer Adnexektomie bei BRCA-Trägerinnen - sicher?

Frauen mit einer BRCA-Mutation haben ein erhöhtes kumulatives Lebenszeitrisko, an einem Mamma- (56-84%) bzw. Ovarialkarzinom (54%) zu erkranken (1). Untersuchungen ergaben, dass eine prophylaktische bilaterale Salpingoovarektomie die Gesamtmortalität von BRCA-Trägerinnen (mit und ohne Mammakarzinom) senkt, so dass sich immer mehr Frauen zu dieser primären Prävention entscheiden (2, 3). Durch die chirurgisch-induzierte Menopause kommt es allerdings neben akuten klimakterischen Beschwerden infolge des Östrogenmangels auch zu möglichen Langzeitnebenwirkungen

(erhöhtes Osteoporose-/kardiovaskuläres Risiko).

Mehr zum Thema finden Sie [HIER](#) auf der amedes experts Hamburg Seite.

---

### ***Informationen zum Unternehmen***

Die amedes-Gruppe bietet an über 100 Labor- und Praxisstandorten in Deutschland, Belgien, Österreich und Dubai interdisziplinäre und medizinisch-diagnostische Dienstleistungen für Patienten, niedergelassene Ärzte und Kliniken an. Insgesamt werden täglich über 580.000 Laboranalysen von speziell qualifizierten Mitarbeitern nach dem neuesten Stand der Wissenschaft und Technik durchgeführt. Zudem werden jährlich mehr als 600.000 Patienten von amedes-Spezialisten behandelt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf dem Bereich der gynäkologischen und internistischen Endokrinologie. Ein breites Spektrum an Dienst- und Beratungsleistungen für Labore in Kliniken und Arztpraxen erweitert das Angebot. Mit rund 4.500 Mitarbeitern - darunter mehr als 600 Ärzte und wissenschaftliche Mitarbeiter - ist amedes eines der größten Unternehmen in diesem Umfeld.

### **Kontaktpersonen**



#### **Juliane Ahlers**

Pressekontakt

Leiterin Kommunikation

Unternehmenskommunikation

[juliane.ahlers@amedes-group.com](mailto:juliane.ahlers@amedes-group.com)

+49 172 166 08 43